

Gemeinde Hintersee

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Hintersee am 05.09.2019

Tagungsort: multiples Haus, Hintersee

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Teilnehmer: W. Urbanek, Y. Burget, R. Ehrke, F. Rohleder, R. Ziegfeld, C. Zielke

Amt: Frau Krohn

Gäste: 10 Einwohner
Herr Witt - Wehrführer Feuerwehr (ab 20.00 Uhr)

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- TOP 0: Eröffnung der Sitzung
- TOP 1: Einwohnerfragestunde
- TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertreter-sitzung am 20.06.2019 und Protokollbestätigung
- TOP 6: Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Finanzausschuss
- TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über den Einsatz der zusätzlichen finanzielle Mittel für die Kindertagesbetreuung 2018
DS-Nr. 024/012/2019
- TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die Einführung des digitalen Sitzungsdienstes
DS-Nr. 024/020/2019
- TOP 9: Diskussion und Beschlussfassung über die Entnahme aus der Kapitalrücklage für das Haushaltsjahr 2018
DS-Nr. 024/021/2019
- TOP 10: Diskussion und Beschlussfassung über den Einsatz der zusätzlichen finanziellen Mittel für die Kindertagesbetreuung 2019
DS-Nr. 024/022/2019
- TOP 11: Bericht zum Stand des Haushaltsvollzug 2019
- TOP 12: Diskussion über die Änderung der Aufwandsentschädigung gemäß neuer Entschädigungsverordnung M-V
- TOP 13: Informationen des Bürgermeisters

nichtöffentlicher Teil

- TOP 14: Bau- und Grundstücksangelegenheiten
DS-Nr. 024/018/2019- Bodenordnungsverfahren Rothenklempenow
DS-Nr. 024/023/2019- Kaufantrag des SV „Frisch Auf 1906“ Blau- Weiß e.V. Hintersee
- TOP 15: Diskussion und Beschlussfassung über den Vergleichsentwurf im Rechtsstreit Gemeinde Hintersee ./ BRD
DS-Nr. 024/019/2019
- TOP 16: Anfragen der Gemeindevertreter
- TOP 17: Sonstiges

TOP 0: Eröffnung

Herr Urbanek begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter sowie die Gäste und eröffnet die Sitzung.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Die Einwohner fragen an, ob die Drift künftig gesperrt werden soll. Sie befürchten dann ein erhöhtes Verkehrsaufkommen auf der Dorfstraße. Das Überqueren der Straße wird für die Kinder dann noch gefährlicher.

Herr Urbanek erklärt, dass sich die vorherige Gemeindevertretung ausführlich mit dem Sachverhalt beschäftigt hat. Die Drift soll in Höhe Grundstück Benkel gesperrt werden, dort soll dann ein Wendehammer gebaut werden. Kosten sind noch nicht bekannt. Der Weg wurde nicht als Durchgangsstraße ausgebaut. Er weist durch den erhöhten Verkehr bereits starke Schäden auf. Das Durchfahrtsverbotschild für LKW hat nichts gebracht; die LKW benutzen den Weg trotzdem. Der Sachverhalt wird rege diskutiert.

Es wird festgelegt, dass durch das Amt zu prüfen ist, ob im Bereich der Bushaltesstellen Fußgängerüberwege eingerichtet werden können.

verantwortlich: Ordnungsamt

Weiterhin sollen vermehrt Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden.

Durch das Amt sollen Angebote für die Herrichtung des Wendehammers eingeholt werden, entsprechend DGUV Information 214-033.

verantwortlich: Bauamt

Weiterhin wird angesprochen, dass einige Straßenlampen defekt sind. Herr Urbanek erklärt, dass hier kurzfristig die Reparatur veranlasst wird.

Ein Bürger spricht die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED an und damit verbundene Einsparungen der Energiekosten. Herr Rohleder antwortet, dass defekte Straßenlampen durch LED- Leuchten ersetzt werden.

Ein Teil der Einwohner verlässt die Sitzung.

TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Gemeindevertretung ist vollzählig; die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertreter-sitzung am 20.06.2019 sowie Bestätigung des Protokolls

Gibt es eine Information, ob es für den Bau des Wendehammers Möglichkeiten der Förderung gibt. Eine Prüfung ist erfolgt, es gibt derzeit keine Fördermöglichkeit.

Liegt eine Information vor, ob die zusätzlichen Mittel für die Kindertagesbetreuung für die Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes eingesetzt werden können. Antwort: Die Mittel sind ausschließlich für die Verbesserung der Kinderbetreuung einzusetzen.

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung am 20.06.2019 wird einstimmig bestätigt.

TOP 6: Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Finanzausschuss

Die Gemeindevertreter möchten kein weiteres Mitglied in den Finanzausschuss wählen, die Hauptsatzung soll entsprechend geändert werden.

TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über den Einsatz der zusätzlichen finanziellen Mittel für die Kindertagesbetreuung 2018 DS-Nr. 024/012/2019

Die Mittel sollen für die Eingangstür Kita verwendet werden.

Sachverhalt:

Das Land M-V stellte auch im Jahr 2018 zusätzliche Mittel für die Verbesserung der Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen zur Verfügung.

Grundlage für die Verteilung der Mittel ist die Anzahl der Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren zum Stichtag 31. Dezember 2016.

Für die Gemeinde Hintersee beträgt die Höhe der Auszahlung für 2018 1.237,13 EUR.

Träger der KITA in der Gemeinde Hintersee ist das Blaue Kreuz Diakoniewerk Eggesin gGmbH. Die Gemeinde ist Eigentümerin des Objektes.

Die zusätzlichen finanziellen Mittel sollen für anstehende Sanierungsarbeiten in der KITA eingesetzt werden. Die Sanierungsarbeiten wird die Gemeinde als Eigentümerin des Objektes durchführen.

Die Gemeinde Hintersee hat gegenüber dem Landkreis einen entsprechenden Nachweis über den Einsatz der Mittel vorzulegen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Mittel in Höhe von 1.237,13 € für Sanierungsarbeiten in der KITA Hintersee einzusetzen.

TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die Einführung des digitalen Sitzungsdienstes DS-Nr. 024/020/2019

Sachverhalt:

Den Gemeindevertretern werden zurzeit die Unterlagen für die Sitzungen in Papierform zur Verfügung gestellt. Im Amtsausschuss des Amtes „Am Stettiner Haff“ wurde die Einführung eines digitalen Ratsinformationssystems bereits diskutiert. Ein Angebot für die notwendige Software wurde über

Den Zweckverband eGo-MV eingeholt.

Durch die Einführung des digitalen Sitzungsdienstes wird die Arbeit der Gemeindevertreter enorm erleichtert. Alle Sitzungsunterlagen können unmittelbar, strukturiert und vollständig abgerufen werden. Dies kann zu jeder Zeit und an jedem Ort erfolgen.

Des Weiteren fällt damit das persönliche Archiv der Gemeindevertreter in Papierform weg und es werden nachhaltig Ressourcen bei Druck, Aufbereitung und Verteilung der Unterlagen eingespart.

Die Teilnahme am digitalen Arbeitssystem bleibt freiwillig. Gemeindevertreter, die dies nicht wünschen, erhalten weiterhin ihre Sitzungsunterlagen in Papierform.

Durch Vorschlag des gemeinsamen Datenschutzbeauftragten sollte die Nutzung durch private Endgeräte (z. B. Tablets) erfolgen. Für die Beschaffung wird den Gemeindevertretern ein Zuschuss zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hintersee beschließt mit 5 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme die Einführung des digitalen Sitzungsdienstes. Die Verwaltung wird beauftragt sämtliche Maßnahmen für die Umsetzung vorzubereiten.

Die Beschaffungskosten der benötigten Software belaufen sich auf 4.422,60 € und werden im Rahmen der Amtsumlage auf die Gemeinden umgelegt. Jeder Gemeindevertreter erhält für den Erwerb seines mobilen Endgerätes einen Zuschuss in Höhe von 200,- €. Die Kosten hierfür werden von der Gemeinde selbst getragen.

TOP 9: Diskussion und Beschlussfassung über die Entnahme aus der Kapitalrücklage für das Haushaltsjahr 2018 DS 024/021/2019

Die Finanzausschussmitglieder haben sich zu einem Termin in der Kämmererei angemeldet. Dort wollen sie sich auch den Inhalt dieses Beschlusses erläutern lassen. Die Drucksache wird zurückgestellt.

TOP 10: Diskussion und Beschlussfassung über den Einsatz der zusätzlichen finanziellen Mittel für die Kindertagesbetreuung 2019 DS 024/022/2019

Die Mittel sollen ebenfalls für die Erneuerung der Haustür eingesetzt werden.

Sachverhalt:

Das Land M-V stellte auch im Jahr 2019 zusätzliche Mittel für die Verbesserung der Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen zur Verfügung. Grundlage für die Verteilung der Mittel ist die Anzahl der Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren zum Stichtag 31. Dezember 2017. Für die Gemeinde Hintersee beträgt die Höhe der Auszahlung für 2019 520,70 EUR. Träger der KITA in der Gemeinde Hintersee ist die Blaue Kreuz Diakoniewerk Eggesin gGmbH. Die Gemeinde ist Eigentümerin des Objektes. Die zusätzlichen finanziellen Mittel sollen für anstehende Sanierungsarbeiten in der KITA eingesetzt werden. Die Sanierungsarbeiten wird die Gemeinde als Eigentümerin des Objektes durchführen. Die Gemeinde Hintersee hat gegenüber dem Landkreis einen entsprechenden Nachweis über den Einsatz der Mittel vorzulegen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Mittel in Höhe von 520,70 € für Sanierungsarbeiten in der Kindertageseinrichtung Hintersee einzusetzen.

TOP 11: Bericht zum Stand des Haushaltsvollzuges 2019

Herr Urbanek gibt einige Erläuterungen zu den Unterlagen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die letzte Seite der an die Gemeindevertreter übergebenen Unterlagen nicht lesbar ist.

TOP 12: Diskussion über die Änderung der Aufwandsentschädigung gemäß neuer Entschädigungsverordnung M-V

Die Gemeindevertreter diskutieren über das vorgelegte Diskussionsmaterial. Es wird festgestellt, dass der Aufwand insbesondere für den ehrenamtlichen Bürgermeister sehr groß ist. Die Gemeindevertreter stimmen für die jeweiligen Höchstsätze entsprechend EntschVO M-V ab 01.01.2020.

TOP 13: Informationen des Bürgermeisters

Herr Urbanek informiert, dass er zu der Kita-Kostenverhandlung nicht geladen war. Er hat die Wiederholung der Kostenverhandlung mit seiner Anwesenheit verlangt; dies wurde zugesagt. Ein Termin hierfür steht jedoch noch nicht fest.

Auf der Bürgermeisterberatung wurde darüber informiert, dass zur nächsten Gemeindevertretersitzung eine Drucksache erarbeitet wird, ob die Klage gegen die Kreisumlage weiterhin aufrechterhalten werden soll. Der Landkreis soll auch für die Gemeinde arbeiten. Es soll das nächste Jahr abgewartet werden, wie die Zusammenarbeit mit dem Landkreis sich dann gestaltet.

In der Kita fand eine Prüfung statt. Demnach müssen die Decken mit Akustikplatten nachgerüstet werden. Die Kosten sollen sich hierfür auf ca. 7.000,00 € belaufen.

Für die Errichtung eines neuen Zaunes am Friedhof liegen 3 Angebote vor. Das günstigste Angebot unterbreitete die Fa. ZGM Joachim Marx aus Boock. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag an die Fa. ZGM Joachim Marx aus Boock zu erteilen. Die Angebote werden der Protokollführerin übergeben. Der Auftrag soll durch das Amt erteilt werden. **verantwortlich: Bauamt**

Die Einwohner verlassen die Sitzung. Der Wehrführer wird gebeten zunächst noch zum nichtöffentlichen Teil zu bleiben. Hier soll die Bedarfsliste der Feuerwehr diskutiert werden.

Urbanek
Bürgermeister

Krohn
Protokollführerin